



Die Visper OS-Mensa im Sand in Betrieb genommen

Die Dynamik von Visp wirkt sich auf den Bildungssektor aus. Dies nicht nur auf die Schule im engeren Sinn. Mehr und mehr bedarf es familienergänzender Massnahmen und ausserschulischer Betreuungsangebote vom Säugling bis ins junge Erwachsenenalter. Das neue Angebot eines Mittagstischs mit betreutem Studium an der OS Visp stellt diesbezüglich einen Meilenstein dar.

Die Erfahrungen im Alltag, bestätigt durch die entsprechenden Studien des Projekts WIWA des Regions- und Wirtschaftszentrums Oberwallis bestätigen, dass nur mit geeigneten Angeboten Familien in Visp nachhaltig unterstützt in der Region gehalten werden können.

Bis anhin hat es das Angebot eines Mittagstischs nur in reduzierter Form für die Schüler des Projekts "Schule und Sport" und für diejenigen, die wegen der kurzen Mittagspause den Weg nach Hause zeitlich nicht auf sich nehmen konnten, gegeben.

Die entsprechenden Plätze sind von der OS bisher im Martinsheim und teilweise auch in der Berufsfachschule Oberwallis beansprucht worden.

Allen Schülern der OS-Schulregion offen

Neu steht die Möglichkeit allen Schülern der gesamten Schulregion auf OS-Stufe offen. Neben der Verpflegung profitieren die Interessierten vom betreuten Mittagstudium, welches die Möglichkeit bietet, die Abendstunden frei zu halten für Aktivitäten ausserhalb des Schulbetriebes.

250 m² für Mittagsverpflegung optimal

Die für diesen Zweck auf rund 250 m² durch Abgottsporn Werlen Architekten in acht Monaten ausgebaute Mensa im bestehenden Erdgeschoss der Doppelturnhalle im Sand – direkt neben dem bestehenden OS-Schulgebäude – eignet sich für die Mittagsverpflegung optimal.

Dies gilt auch für den geplanten Catering-Service; werden doch die Mahlzeiten in der Mensa-Küche der nahe gelegenen Berufsfachschule Oberwallis zubereitet und anschliessend am Mittagstisch der OS ausgegeben. Die Nutzung der vorhandenen Synergien und Ressourcen durch den gleichen Betreiber sind ideal.

Pro Tag können die Schüler zwischen drei Angeboten zum

Preis von Fr. 9.80 wählen. Inbegriffen im Preis sind das Essen und ein Getränk.

158 Sitzplätze zur Verfügung

Eine Mensa mit 158 Plätzen wurde für die Schüler verfügbar gemacht. Falls die Nachfrage das vorhandene Angebot übersteigen sollte, besteht die Möglichkeit, eine Etappierung von Verpflegung und Studium einzuführen und dadurch die Kapazität der Mensa zu verdoppeln. Gestartet wurde im August mit durchschnittlich 120 angemeldeten Mittagessen pro Tag.

Die Investition in die Mensa für den Umbau und die neue Nutzung beträgt rund Fr. 850 000.–.

Auf den gebracht

Getestet, Genesen, Geimpft

Vor anderthalb Jahren brach bei uns, aber auch in praktisch allen Ländern, eine Pandemie aus, die sogenannte Corona. Die heutige Generation konnte sich auf keinerlei diesbezügliche Erfahrung beziehen. Letztmals gab es eine solche, die gesamte Bevölkerung erfassende Seuche vor gut 100 Jahren, als die Spanische Grippe auch bei uns einige Menschenleben kostete. Und so dachten auch viele von uns, dass diese recht ungewohnte Situation wohl in wenigen Monaten besiegt sein und der Alltag wieder einkehren würde. Und? Nach mehrmaligem Abklingen und wieder Anwachsen ist Corona wieder da, sogar wieder mit bedeutenden Zuwachsen. Dies, obwohl man anfangs dieses Jahres mit dem Impfen dagegen begonnen hatte. Man spricht jetzt sogar von einer vierten Welle. Nachdem rund die Hälfte der Bevölkerung geimpft war, geriet die Aktion trotz breitem Angebot in einen Stopp, auch, weil sich die Gegner, vor allem von der rechten Seite, in ihrer persönlichen Freiheit bedroht sehen. Jetzt weisen viele Länder bedeutend mehr Geimpfte auf als die Schweiz. So hat u. a. die EU mit ihren 27 Ländern 70 % der Bevölkerung zweimal geimpft, Irland sogar 90 %. Unsere zusätzlichen Fälle – 8-mal mehr als in Deutschland – stammen zu einem guten Teil von Ferien-Rückkehrern. Und da die Delta-Variante aggressiver ist als die bisherige, werden plötzlich die Spitäler in Bettennot versetzt, zu 90 % durch Leute, die nicht geimpft sind. Dass die Lage ernst ist in unserem Land zeigt u. a., dass die USA ihren Bürgern dazu rät, Reisen in die Schweiz zu vermeiden, was gerade den Tourismus schwächt. Es bestehe dort sogar für vollständig geimpfte Personen ein erhöhtes Risiko. Es müssen noch bedeutend mehr Impfungen vorgenommen werden. Und schon spricht man sogar von einer dritten Impfung. Ein Impfwang wird kaum möglich sein. So muss zum – ebenfalls heftig bekämpften – Covid-Zertifikat ge-griffen werden, beinhaltend die drei "Garantien" Getestet, Genesen, Geimpft, welches in Deutschland soeben in Kraft gesetzt wurde. Wie weit man in der Schweiz zu gehen bereit ist, wurde vom Bundesrat am Mittwoch, kurz nach Redaktionsschluss der vaz, bekanntgegeben. Bis dahin gilt das Obligatorium des Covid-Zertifikats in der Schweiz einzig für Tanzlokale und Grossveranstaltungen.

Fins

Damit die Stimme zählt

Wer bei der eidgenössischen Abstimmung vom Wochenende des 26. September brieflich abstimmt, muss zwingend seine persönliche, selbstklebende Etikette auf das Rücksendungsblatt kleben und dieses unterschreiben. Sonst ist die Stimme ungültig!

Seite 3



Morgen Müsigträff

Die Musikgesellschaft Vispe lädt die Bevölkerung morgen Samstag, 4. September, zusammen mit befreundeten Formationen zu einem Müsigträff mit Festzug entlang der Bahnhofstrasse und anschliessendem Gesamtspiel auf dem La Poste-Platz ein.

Seite 4



Beginn der Theater-Saison

Die La Poste-Saison 2021/22 startet am 24. September mit der Schweizer Mundart-Band Stiller Has. Neu muss beim Einlass ins Theater ein gültiges Covid-Zertifikat mit dazu passendem Ausweisdokument vorgewiesen werden. Damit entfallen die bisherigen Schutzmassnahmen wie z. B. Maske.

Seite 7





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Andreas Seitz neuer Visper Gemeindeschreiber



Der Gemeinderat hat Andreas Seitz, wohnhaft in Ausserberg, per 1. Januar 2022 zum neuen Gemeindeschreiber ernannt.

Andreas Seitz, welcher 1973 in Visp geboren und aufgewachsen ist, hat an der Universität Zürich das Jurastudium mit dem Lizenziat der Rechte abgeschlossen und ist im Besitz des Anwaltpatents des Kantons Wallis. In einem Zweitstudium hat er an der Eidgenössischen Technischen Hochschule ETH in Zürich das Diplom als Forstingenieur erworben.

Er ist seit 2012 Staatsanwalt im Amt der Region Oberwallis. Vor dieser Tätigkeit war er Gerichtsschreiber am Kantonsgericht Wallis in Sitten und anschliessend Ersatzrichter sowie Gerichtsschreiber am Bezirksgericht Brig.

Aufgrund seiner Ausbildung als Jurist mit fundierten Kenntnissen des öffentlichen Rechts und als Forstingenieur sowie seiner langjährigen beruflichen Erfahrung, besitzt Andreas Seitz die besten Voraussetzungen für die Stelle als Gemeindeschreiber von Visp.

Der Gemeinderat von Visp gratuliert Andreas Seitz zu dieser Ernennung und wünscht ihm in seinem neuen Amt viel Erfolg.

Anwalts-Mandat zur Umsetzung des Quartierplans Sägematte

Der Quartierplan Sägematte ist von der Urversammlung der Gemeinde Visp am 22. September 2020 genehmigt worden und befindet sich seit Dezember 2020 beim Kanton zur Homologation.

Um nach der Homologation umgehend mit der Bereinigung der Bodengeschäfte, der Definition der Abbruch- und Neubauten sowie der Ausarbeitung der entsprechenden Auflageverfahren in Zusammenarbeit mit der Sägematte Asset AG starten zu können, braucht es – identisch mit den Prozessen im Quartierplan "Bahnhof Nord" – eine bau- und immobilienrechtliche

Beratung für die komplexen und umfangreichen Belange der Gemeinde. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund ein Mandat über Fr. 37 695.– an Advokat und Notar David Gruber vergeben.

Grobes zeitliches Ziel ist der Bezug der Liegenschaft der Gemeinde Ende 2026, was einen Baubeginn im Frühjahr 2024 voraussetzt.

Planungsmandate für Kindergarten Visp West

Der Kindergarten Visp West soll aufgrund der stark wachsenden Kinderzahlen im Sommer 2022 bezugsbereit sein, sodass dieser bereits für das Schuljahr 2022/23 genutzt werden kann.

Die Ausarbeitung des Baugesuchs läuft. Es wird demnächst an die kantonale Baukommission zur Prüfung und Bewilligung übermittle.

Das bewilligte Gesuch wird dann an der Urversammlung im kommenden November präsentiert, um über den Finanzierungs- und Realisierungskredit abzustimmen.

Der Gemeinderat hat in diesem Zusammenhang nachstehende

Planungsmandate im freihändigen Verfahren vergeben:

- Architekt: Abgottspon Werlen Architekten, Visp: Fr. 77 000.–
- Holzbauingenieur: P. Jung, Thun: Fr. 13 348.60
- Bauingenieur: F. Williner AG, Visp: Fr. 1 830.90
- Elektro: Supersaxo AG, Visp: Fr. 6 283.65
- HLS-Planer: Eicher & Pauli AG, Visp: Fr. 6 462.–

Steine ersetzt

Nachstehende Arbeiten im Treichweg und an der Napoleonstrasse hat der Gemeinderat an die Pius Schmid AG in Visp vergeben:

- Treichweg: Ersatz der Pavé-Steine: Fr. 26 060.70
- Napoleonstrasse (vis-à-vis Restaurant Mikado): Versetzen der Randsteine: Fr. 5 892.20

Heute Gratis-Sammelaktion

Heute Freitag, 3. September, von 14.30 bis 16.30 Uhr, werden auf dem alten Schulhausplatz gratis Sonderabfälle (wie z. B. Medikamente, Farben, Reinigungsmittel, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel, Schmiermittel, Öle) sowie Elektro- und Elektronikabfälle (wie z. B. Informatikgeräte, Spielwaren, Büro- und Unterhaltungselektronik, elektronische Werkzeuge, Haushalt Klein- und Grossgeräte) gesammelt.



Bus für Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat beschlossen, bei der Garage St. Christophe AG in Visp für die Wasserversorgung im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz einen Ford Transit C Van, Elektro/Benzin Plug-in-Hybrid inklusive Sortimo-Inneneinrichtung und Dachträger, zum Total-Betrag von Fr. 50 940.– anzuschaffen.

Zusätzliche Wasserzähler

Der Gemeinderat hat beschlossen, die zu ersetzenden Wasserzähler (75 Stück) für die Wasserversorgung im freihändigen Verfahren zum Betrag von Fr. 16 138.85 bei der Aquametro Integra Metering AG in Thalwil anzuschaffen.

Theater La Poste sucht Bühnenhelfer

Das Gastspieltheater La Poste stellt seit Jahren ein hochstehendes vielfältiges kulturelles Angebot in der Region dar. Damit alles reibungslos funktioniert, benötigt man für den Aufbau (anfangs Nachmittag) und den Abbau (nach den Aufführungen) Bühnenhelfer.

Wer sich für diesen Aushilfsjob interessiert, kann sich direkt beim technischen Direktor Koni von Arx (k.vonax@visp.ch / Tel. 027 948 33 22) melden.

Bauarbeiten der MGB

Die Matterhorn Gotthard Bahn hat Ende August mit den Arbeiten für die Betoninstandsetzung der Wanne Visp vom Bahnhof in Richtung Zermatt begonnen.

Die eigentlichen Hauptarbeiten ab der Kantonsstrasse nach Norden hin werden während einer Streckensperrung der Bahn vom 25. Oktober bis 14. November durchgeführt. Der südliche Teil erfolgt dann im Herbst 2022.

Die Arbeiten, die teilweise am Tag und in der Nacht ausgeführt werden, bringen Lärmmissionen mit sich. Die MGB dankt den Anwohnern bereits im Voraus für das Verständnis.

Büros der Regionalpolizei werden umgebaut

In Zusammenhang mit den Umbauarbeiten der Büros der Regionalpolizei im Erdgeschoss des Rathauses hat der Gemeinderat im freihändigen Verfahren nachstehende Arbeiten vergeben:

- Architekt: Imboden und Partner, Visp: Fr. 28 136.65
- Gipserarbeiten: Dirren GmbH, Visp: Fr. 21 431.50
- Innere Malerarbeiten: Dirren GmbH, Visp: Fr. 8 252.35
- Bodenbeläge aus Holz: Gebrüder Wyer, Visp: Fr. 15 325.35
- Klimaanlage: Imwinkelried Lüftung/Klima AG: Fr. 18 130.50
- Baumeisterarbeiten: Konrad Zeiter AG, Lalden: Fr. 28 696.95
- Schreinerarbeiten: Anton Schnidrig AG, Visp: Fr. 12 909.55
- Elementwände: Werner Isolierwerk AG, Visp: Fr. 7 336.05
- Deckenbekleidung aus

Neuer Polizist für Regionalpolizei Visp

Im Anschluss an die eingereichte Kündigung von Polizist Velibor Dragojilovic auf den 30. September 2021 hin, ist die vakante Stelle öffentlich schweizweit ausgeschrieben worden. Der Gemeinderat hat Roger Sewer aus Naters auf den 1. Dezember 2021 als neuen Polizisten der Regionalpolizei Visp angestellt.

Roger Sewer absolvierte die Berufslehre als Automonteur und arbeitete anschliessend während neun Jahren bei der Lonza AG in Visp als Anlageoperator. 2013 war er als Polizeiaspirant bei der Gemeindepolizei Naters eingetreten und hat so die Ausbildung zum Polizisten mit eidgenössischem Fachausweis im März 2017 an der Schule in Savatan erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt ist er seit über sieben Jahren bei der Gemeindepolizei Naters tätig, welche Mitglied des Verbundes zur interkommunalen Zusammenarbeit ist.

Roger Sewer wuchs in Naters auf und ist verheiratet. Er verfügt über tadellose Referenzen,



hat die Ausbildung und die Berufsprüfung zum Polizisten mit guten Leistungen absolviert und die Auszüge aus dem Straf-, Verkehrs- sowie dem Betriebsregister sind einwandfrei. Mit seiner freundlichen, loyalen und bodenständigen Wesensart wie auch aufgrund seines bisherigen Werdegangs sind die persönlichen wie auch beruflichen Voraussetzungen bestens gegeben.

Näherbaurecht in Eyholz

Markus Wyer hat bei der Gemeinde ein Baugesuch für einen Anbau an das bestehende Ökonomiegebäude auf der Parzelle Nr. 4841, Plan 41, Lengmatte, eingereicht, für das inzwischen die Baubewilligung der kantonalen Baukommission vorliegt.

Damit dieses Vorhaben realisiert werden kann, hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefällt:

- Die Gemeinde Visp begründet zugunsten der Parzelle Nr. 4841 in der Landwirtschaftszone Eyholz/Riti und zulasten ihrer Parzellen Nr. 4782 und 5308 (Ritigasse) ein Näherbaurecht im Umfang des Minderabstandes für

den Bau eines Vordaches an der Westseite des Ökonomiegebäudes gemäss den bewilligten Bauplänen.

- Die mit dem Näherbaurecht belastete Grundstücksfläche erstreckt sich gemäss Plan auf die beiden Wegparzellen Nr. 4782 und 5308, welche die öffentliche Ritigasse bilden. Das Vordach kann bis 1 m an die Grundstücksgrenze errichtet werden und dessen Ausmass richtet sich im Übrigen nach dem Ansichtsplan Nord vom 14. April 2021.

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

Eidgenössische Abstimmung vom 26. September

Die Urversammlung wird einberufen auf Sonntag, 26. September 2021, um über die folgenden eidgenössischen Vorlagen abzustimmen:

- die Volksinitiative vom 2. April 2019 "Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern"
- die Änderung vom 18. Dezember 2020 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Ehe für alle)

Öffnungszeiten der Urnen

Sonntag, 26. September 9 bis 11 Uhr

Wahl- und Abstimmungsmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Abstimmung einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuverts und Stimmzettel) für die Abstimmung. Wer am Montag, 6. September, noch nicht im Besitz des Stimmmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das nach Hause zugestellte amtliche Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuvert und Stimmzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Die Stimmzettel ausfüllen, diese anschliessend in das dafür vorgesehene Stimmkuvert legen.
- Das Stimmkuvert in den Übermittlungsumschlag legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die Unterschrift und die Etikette anbringen, andernfalls die Stimme ungültig ist.
- Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden.
- Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende Urne zu werfen. Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:
Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag: 14 bis 17 Uhr
- **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Gemeindeverwaltung Visp

Damit Ihre Stimme gültig ist!



Wer brieflich abstimmt (per Post oder durch Hinterlegung bei der Gemeinde), muss die offiziellen Stimmunterlagen verwenden und zwingend:

- die persönliche, selbstklebende Etikette auf das Rücksendungsblatt **kleben**
- das Rücksendungsblatt **unterschreiben**
- (bei postalischem Versand) den Übermittlungsumschlag korrekt **frankieren**
- Jeder Stimmende muss seinen eigenen Übermittlungsumschlag verwenden: es ist nicht möglich, die Sendungen mehrerer Stimmenden in einem einzigen Übermittlungsumschlag zu gruppieren: der gruppierte Versand ist ungültig.
- Wenn man durch Hinterlegung bei der Gemeinde stimmt, muss der Übermittlungsumschlag in die dafür vorgesehene Urne im Inneren des Gemeindegebäudes eingeworfen werden.

Wichtig: Wer den Satz selbstklebende Etiketten verloren hat, kann schriftlich **bei der Gemeinde** gegen Entgelt einen neuen Satz beantragen.

Sanierung der Trinkwasserleitung Terbinerstrasse

Den Auftrag für den Ersatz der Trinkwasser-Hauptleitung der Gemeinde Visp im Zusammenhang mit der Sanierung "Terbinerstrasse-Los 4" hat der Gemeinderat im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz zum Betrag von Fr. 239 713.55 an das wirtschaftlich günstigste Angebot der Otto Stoffel AG in Visp vergeben.

HAUTE COIFFURE

HARRY Schmid

VISP

BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

Pass oder ID wird künftig in Visp erstellt

Das neue Ausweiszentrum für biometrische Daten in der Allmei, westlich der Landbrücke wurde eingeweiht. Bis jetzt konnten diese Dienstleistungen nur im Ausweiszentrum in Sitten getätigt werden. Mit der Eröffnung des Ausweiszentrums im Oberwallis kann das steigende Datenerfassungsvolumen der Aufenthaltsbewilligungen in Kreditkartenformat, erzeugt durch den Bundesentscheid, aufgefangen werden und ein kundennahes Dienstleistungsangebot im Wallis geboten werden.

Die Erfassung der biometrischen Daten für einen Schweizer Pass oder eine Aufenthaltsbewilligung wird in Zukunft nicht mehr exklusiv in Sitten angeboten. Die Walliser Bevölkerung hat neu die Möglichkeit, den Oberwalliser Standort zur Erstellung der Ausweise zu nutzen. Die neue Struktur wird es ermöglichen, der Zunahme

des Datenaufkommens Rechnung zu tragen, die sich aus dem Projekt des Bundes ergibt. Die Aufenthaltsbewilligungen B, C, Ci, G und L der EU/EFTA Staatsangehörigen im Papierformat sind bis zum 1. November 2021 durch das neue Kreditkartenformat zu ersetzen. Um diese Anpassungen vorzunehmen werden die betroffenen

Personen aufgefordert, am kantonalen Schalter das Foto und die Unterschrift zu erfassen. In Zukunft wird sich das Volumen von ca. 20 000 Daten pro Jahr verdreifachen.

Die Termine für Schweizer Pässe können unter www.schweizerpass.ch oder Tel. 027 606 06 00 erfasst und das gewünschte Ausweiszentrum ausgewählt werden.

Für die ausländischen Staatsangehörigen wird der Standort anhand des Wohnortes definiert und direkt auf der Einladung der Dienststelle für Bevölkerung und Migration (DBM) vermerkt.

Ischbär
Kinderhort

Für Kinder ab 2 Jahren

LONZA ARENA

Viel Bewegung mit Spiel, Spass und erstem Schnuppern auf dem Eis!

Wer? Alle Kinder aus der Region sind willkommen (Jg. 2015-2019)

Wann? Ab Mittwoch 8. September 2021
jeweils Montag, Mittwoch, Samstag von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
(8:30 Uhr - 11:00 Uhr Blockzeit)

Wo? In der LONZA Arena, Visp (Torweg 3, Eingang Nord)

Was?

- Spiel und Spass auf und neben dem Eis
- professionelle Betreuung durch Kleinkinderzieherinnen und Miterzieherinnen
- Schlittschuhe, Hüpfburg und Bewegungsspielgeräte stehen den Kindern zur Verfügung
- spontane Besuche sind möglich
- fixe Halbtage können gebucht werden
- Pauschalpreis von CHF 48.- pro Vormittag

Was uns wichtig ist

- Bewegung und Spass
- Wir nehmen die Kinder ernst und gehen auf sie ein
- freiwilliges Schnuppern auf dem Eis (Je nach Alter und Bedürfnis des Kindes)

Anmeldung
Anmeldung und weitere Auskünfte:
Andrea Bayard-Stoffel unter 079 283 08 70
(Mo. - Sa. 8:00 - 12:00 Uhr)

fon 027 948 44 00 ottostoffelag.ch

stoffel
rund ums wasser.

WASSER

BADEWELTEN

SCHWIMMBAD

GEBÄUDEHÜLLEN

SOLARENERGIE

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

Amtliche Mitteilungen der



Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Der Burgerrat von Raron mit dem Visper Burgerrat vor der Burgkirche in Raron

Visper Burgerrat in Raron zu Gast

Der Burgerrat von Visp pflegt bekanntlich die Beziehungen mit anderen Burgerschaften. Sofern es möglich ist, organisiert er alljährlich eine Sitzung in den Räumlichkeiten ausserhalb von Visp.

Dieses Jahr bot sich für die Tagessitzung die Burgerschaft Raron an. Nach einer kurzen Begrüssung folgte eine ausgiebige Sitzung im Zentriegenhaus in Raron. Zur Mittagspause lud der Burgerrat von Raron

zum Apéro auf die Burg ein. Vize-Bürgermeister Philipp Troger führte die Gäste mit seinen Geschichten aus dem Mittelalter durch die Burgkirche. Anschliessend folgte ein gemeinsames Mittagessen, bei

welchem die Gegebenheiten der beiden Burgerschaften ausgiebig diskutiert werden konnten. Am Nachmittag wurde die Sitzung bis in den frühen Abend fortgesetzt.

Der Burgerrat begrüsst solche Kontakte zu anderen Bürgergemeinden und wird weiterhin andere Burgerschaften besuchen.



Wanderausstellung "Wald-Förster-Arbeit"

Diese Wanderausstellung auf dem Platz neben dem alten Schulhaus ist am Samstag, 11. September, von 10 bis 16 Uhr, für jedermann frei zugänglich.

"Wald-Förster-Arbeit" beschreibt den spannenden Alltag der Menschen, die für die Qualität und Gesundheit unserer Wälder arbeiten. Den Wald schützen, Landschaften pflegen, Klassen durch den Wald führen, das sind die vielen Aufgaben des Försters.

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht ein von Profis gestaltetes informatives Spiel, damit die Neugierigen lernen und Spass haben können.

Ein Labyrinth mit Informations- tafeln

Die Ausstellung besteht aus einer Art kleinem "Labyrinth" mit Informationstafeln über forstliche Ökosysteme und über die Arbeiten, die geleistet werden, um den Wald zu erhalten, welcher als Schutz gegen natürliche Gefahren wie Lawinen, Steinschlag usw. dient.

Die Besucher können, indem sie miteinander arbeiten oder

gegeneinander spielen, 15 Fragen beantworten, während sie durch die Ausstellung gehen. Sie erhalten, bevor es los geht, einen kleinen Holzstamm und Holzkugeln in verschiedenen Farben, die als Selbstkontrolle dienen, damit sie ihre Antworten "speichern" können.

Jede teilnehmende Person erhält als Belohnung ein kleines Täschchen mit Samen von einheimischen Baumarten.



v. l. n. r. Sacha Hildbrand (Bürgermeister Visp), Georges Schmid (Präsident SVBK), Christine Heldner (Bürgerin Visp), Beat Rieder (Ständerat) und Adalbert Grand, Präsident des Verbandes der Walliser Burgerschaften

Nach 2-jähriger Pause:

DV des Walliser Burgerschaftsverbandes

Am vergangenen Freitag fand in Leukerbad die Jahresversammlung des Verbandes der Walliser Bürgergemeinden statt.

Nachdem aufgrund der Coronapandemie die im Mai geplante Delegiertenversammlung verschoben werden musste, konnte Bürgerpräsident Wolfgang Loretan die Vertreter der Burgerschaften in Leukerbad willkommen heissen. Im Wallis gibt es insgesamt 139 Bürgergemeinden. Im Oberwallis sind es 53 Bürgergemeinden, davon haben 27 einen separaten Burgerrat.

Adalbert Grand, Präsident des Verbandes der Walliser Bürger-

gemeinden, freute sich über die zahlreiche Teilnahme der Delegierten.

Nebst den ordentlichen Geschäften wurde der Vorstand für die nächsten vier Jahre wiedergewählt. Es sind dies Präsident Adalbert Grand (Burgerschaft Leuk), Vizepräsident Jacques Vuignier (Burgerschaft Martinach), Peter Schmid (Burgerschaft Brig), André Wasmer (Burgerschaft Eggerberg), Antoine de Lavalaz (Burgerschaft Sitten) und

Lionel Coutaz (Burgerschaft St. Maurice).

Gaspar Studer überbrachte die Grüsse des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen. Ständerat Beat Rieder dankte den Vertretern der Burgerschaften für ihre Arbeit und bat sie, sich weiterhin zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen. Er bekräftigte die Wichtigkeit der Burgerschaften.

Die nächste Delegiertenversammlung wird im April 2022 in Gröne durchgeführt.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Jacqueline Dirren am 16. August zu ihrem 70. Geburtstag
- Jacqueline Adelheid Furger am 18. August zu ihrem 75. Geburtstag
- Antonia Heldner am 19. August zu ihrem 75. Geburtstag

Waldbegehung erweckt grosses Interesse

Trotz Corona haben sich für die traditionelle Waldbegehung eine Woche vor dem Anlass bereits rund 150 Bürgerinnen und Bürger sowie geladene Gäste angemeldet.

Der Burgerrat schätzt das grosse Interesse und hofft,

dass der Anlass in diesem Jahr durchgeführt werden kann.

Die Waldbegehung findet am Samstag, 11. September, nur bei guter Witterung statt. Im Zweifelsfall erhält man am Tag der Durchführung ab 6 Uhr unter der Telefonnummer 1600 Auskunft.

wir bauen - wir renovieren - wir planen

Zermatt
Bühlerstrasse 18
3000 Zermatt
027 944 24 34

Täsch
Bühlerstrasse 145
3000 Täsch
027 944 24 34

Visp
Bühlerstrasse 20
3100 Visp
027 944 24 34

Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.imboden-elektro.ch

Heizung

Lüftung

Solar

Klima

Planung

Sanierung

Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis - www.gattlen.ch

Aus der Burgschaft Visp

Ab kommendem Mittwoch:

Neu: Kinderhort Ischbär in der Lonza Arena

Ab kommenden Mittwoch, 8. September, verfügt Visp mit dem Kinderhort Ischbär über eine neue Betreuungseinrichtung für Kinder ab 2 Jahren (Jahrgang 2015 bis 2019).

Jeweils montags, mittwochs und samstags von 8 bis 12 Uhr können die Kinder im Kinderhort in der Lonza Arena unter der Betreuung von ausgebildeten Kleinkinderzieherinnen und Miterzieherinnen erste soziale Kontakte knüpfen.

Dabei steht Bewegung auf und neben dem Eis an erster Stelle. Den Kindern stehen Bobby Cars, Laufräder, eine Hüpfburg und vieles mehr zur Verfügung. Auch wird den Kindern ein freiwilliges Schnuppern auf dem Eis ermöglicht.

Die ausgebildeten Mitarbeiterinnen werden dabei auf die einzelnen Bedürfnisse der Kinder eingehen, sodass sich jedes Kind wohlfühlen kann.

Das interessante Tätigkeitsprogramm

Der Ablauf des jeweiligen Vormittags – der zum Pauschalpreis von 48 Fr. angeboten wird – beginnt um 8 Uhr mit der Öffnung der Türen zum Kinderhort Ischbär. Zu diesem Zeitpunkt können die ersten Kinder gebracht werden. Es wird freies Spielen neben dem Eis angeboten, z. B. Bobby Car oder Trottinett fahren, Puzzle, malen, Bilderbücher anschauen.

Um 8.30 Uhr sind alle Kinder eingetroffen. Je nach Alter und Bedürfnis des Kindes darf hier nun Eisluft geschnuppert werden. Schlittschuhe und Helme stehen zur Verfügung. Um 9 Uhr folgen dann Spiel

und Spass auf dem Eis. Kinder, welche nicht aufs Eis möchten, werden separat beim freien Spielen betreut. Es folgt das Umziehen und eine Stärkung mit einem Znini, anschliessend wird wieder gespielt und sich neben dem Eis bewegt. Ab 11 Uhr können die Kinder abgeholt werden, um 12 Uhr schliesst der Kinderhort Ischbär die Türen.

Auskünfte und Reservationen

Organisiert wird der Kinderhort von der Lonza Arena. Es können von Montag bis Samstag von 8 bis 12 Uhr bei Andrea Bayard-Stoffel, Tel. 079 283 08 70, Auskünfte eingeholt werden. Bei ihr können fixe Halbtage gebucht werden, aber auch spontane Besuche sind möglich.

Morgen Samstagnachmittag:



Die Musikgesellschaft Vispe freut sich, die Bevölkerung und befreundete Vereine morgen Samstag, 4. September, zu einem Müsigträff einzuladen. Nach einer langen musikalischen Zwangspause ist es endlich Zeit, die verstaubten Uniformen und die Instrumente hervorzunehmen und die Musik in den Strassen und Plätzen wieder erklingen zu lassen.

Die musikalischen Darbietungen beginnen um 13.45 Uhr im Zentrum von Visp. Höhepunkt ist der um 14.30 Uhr startende Festumzug entlang der Bahnhofstrasse mit anschliessendem Gesamtspiel auf dem

La Poste-Platz. Verschiedene Auftritte der teilnehmenden Formationen – Musikgesellschaft Lauduna Lalden, Jugendmusik Vispe, Ahnenmusiken TPV Visp und Sektion Rhone sowie die Pipe Band Young Rhone – und des Gastgebers runden am späteren Nachmittag den Müsigträff ab. Sie freuen sich auf zahlreiche, musikbegeisterte Zuhörer.

Aufgrund der aktuellen epidemiologischen Situation wird kein Festbetrieb organisiert. Die Musikanten sowie alle Gäste können sich in den zahlreichen Restaurationsbetrieben in Visp verpflegen.

† Wir gedenken

Folgende Personen starben:
– in Sitten der in Visp aufgewachsene Schriftsteller Arthur Fibicher, 92-jährig,
– Irma Andenmatten, geborene Marty, 89-jährig.

Annelore Sarbach bei den reformierten Frauen

Beim Fröiwäzmenge-Frühstück vom Donnerstag, 23. September, von 9 bis 11 Uhr, spricht die bekannte Walliser Schauspielerin Annelore Sarbach.

Diese ist nicht nur auf der Theaterbühne zu Hause, sie hat auch in verschiedenen Film- und Fernsehproduktionen mitgewirkt, u. a. in "Die schwarze Spinne" nach Jeremias Gotthelf. Anmeldungen sind an Tel. 079 281 81 20 zu richten.

Frauenfrühstück der FEG

Die Freie Evangelische Gemeinde am Kleegärtenweg 12 lädt am Mittwoch, 29. September, von 9 bis 11 Uhr, zu einem Frauenfrühstück ein. Debora Sommer wird dabei zum Thema "Blühe da, wo Du gepflanzt bist" sprechen. Anmeldungen sind an Tel. 078 918 11 09 oder www.feg-visp.ch zu richten.

Mittagstisch für Senioren

Dieser findet am Freitag, 1. Oktober, 12 Uhr, im Rathausaal statt.

Lehre erfolgreich abgeschlossen

haben folgende Visper und durften dafür das entsprechende Fachzeugnis entgegennehmen:

Automatiker EFZ: Sandro Walker, Eyholz. **Automobil-Fachmann EFZ:** Levin Janis Zumthurm. **Automobil-Mechatroniker EFZ:** Andreas Marx, Eyholz. **Chemie- und Pharmapraktiker EBA:** Michael Werner Seematter, Nirushan Suthakaran. **Chemie- und Pharmatechnologe EFZ:** Dominic Andreas Roll, Rouven Seematter, Eyholz. **Coiffeuse EFZ:** Stéphanie Mangold. **Dentalassistentin EFZ:** Isabelle Jadlaoui, Jelena Jovanovic.

Detailhandelsassistent/-in EBA: Roya Ahmadi, Ermira Esati, Kristina Velickovic. **Detailhandelsfachmann EFZ:** Dominic Meichtry, Juan Fernando Vidal Mosquera. **Drucktechnologin EFZ:** Vanessa Alisha Kalbermatter. **Elektroinstallateur EFZ:** Michael Domig, Loris Gattlen, Lars Michael Karlen. **Elektroplaner EFZ:** Ralf Pianzola. **Fachfrau Gesundheit EFZ:** Nicole Bischoff, Mouna Essabri, Sarah Guntern. **Forstwart EFZ:**

Ayrton Dino Clavien. **Gipser-Trockenbauer EFZ:** Ryan Nicolas Manz. **Informatiker EFZ:** Stefan Dani, Eyholz. **Kauffrau EFZ Basis-Grundbildung:** Katarina Puskaric. **Kauffrau/-mann EFZ Erweiterte Grundbildung:** Sandrine Vanessa Eggel, Lara Furger, Mattia Hildbrand, Lara Eva Loncar, Rahel Marner, Saska Mitic, Angela Nikolic, Daniel Santos Ribeiro, Chiara Schnidrig, Eyholz, Chloë Anaïs Sterren, Julia Sarah Vogel. **Kaufmann/-frau EFZ:** Sabina Alihodžic, Loreta Bajrami, Noëlle Dirren, Furkan Gündogdu, Maximilian Studer. **Köchin/-Koch EFZ:** Svetlana Mea, Marc Andrea Raphael Stoffel. **Küchenangestellter EBA:** Michael Bärtschi, Renas Deniz Süner. **Laborant EFZ:** Yannic Fux, Robin Maurer. **Logistiker EBA:** Ruhullah Rezayi. **Maler EFZ:** Alessio Scalese. **Medizinische Praxisassistentin EFZ:** Carina Borer, Monika Poltáková. **Montage-Elektriker EFZ:** Simon Scheibe, Bjarne Stian Summermatter. **Pharma-**

vispmediathek
Treichweg 1
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag:	10–18 Uhr
Mittwoch:	14–17 Uhr
Donnerstag:	10–18 Uhr
Freitag:	10–18 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr

Ab heute 40. NEUWA

Von heute Freitag, 3. bis am Sonntag, 5. September, findet in der Lonza Arena die 40. Neuwagenausstellung für das Oberwallis statt. 21 Aussteller werden 25 Marken präsentieren. Neben den traditionellen Autos finden die Besucher dort neu auch Motorräder, Camper und Nutzfahrzeuge.

Ende September Herbstmarkt

Am Mittwoch, 29. September, findet in Visp – unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln – der Herbstmarkt statt. Neben zahlreichen Ständen gibt es auch wieder Kinderanimation.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung in Visp findet am Samstag, 25. September, statt.

Gottesdienste

Römisch-Katholische
Informationen unter
www.pfarreivisp.ch

Evang.-Reformierte
Informationen unter
www.visp.erkw.ch

Freie Evang. Gemeinde
Informationen unter
www.feg-visp.ch

SERVICE FÜR IHR HAUS
Schnell und zuverlässig

24h Kundendienst
027 922 77 22

Lauber
WISA

www.lauberwisa.ch

Testhörer gesucht
für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen
• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

signia
Life sounds brilliant.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle
hausärztlichen Notfälle
HANOW an Werktagen von
17.30–21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9–21 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39
für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Definitiver Siedlungs- entwurf durch Plan A+

Die Gemeindeverwaltung hat bezüglich des Festlegens des Siedlungsgebietes beschlossen, dass zur Situation der festgelegten Fruchtfolgeflächen in Baltschieder keine weiteren Abklärungen erarbeitet werden, da die Fruchtfolgeflächen im Sachplan des Bundes festgelegt worden sind.

Das Raumplanungsbüro Plan A+ erarbeitet nun den definitiven Siedlungsentwurf aufgrund der Ergebnisse der Raumplanungs- und Verkehrskommission. Für das Bearbeiten des weiteren Prozesses wird der Arealplaner miteinbezogen. Für die Aufwertung der Kantonsstrasse hat der Gemeinderat festgelegt, dass die Verkehrskommission zusammen mit einem Verkehrsspezialisten einen Massnahmenkatalog

ab dem Kreisell Kumba bis zur Ausserbergerstrasse ausarbeiten wird. Für das Festlegen der definitiven Erschliessung des Gewerbegebietes Sittersch Eija stehen die Gemeindeverantwortlichen mit den Verantwortlichen der 3. Rhonekorrektur in Kontakt. Eine Information der Bevölkerung bezüglich der Raumplanung wird zu gegebener Zeit stattfinden.

Projekte Baltschieder im Agglo-Programm 4. Generation

In den letzten 12 Monaten ist in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft mrs partner ag und Güller und Güller sowie unter Einbezug der Siedlungs- und Verkehrskommission der Agglomeration und aller Agglomerationsgemeinden das Agglomerationsprogramm der 4. Generation entstanden.

Das Agglomerationsprogramm bildet die Grundlage für die Massnahmenumsetzung der A-Liste im Zeitraum zwischen 2024 und 2028 mit einer allfälligen Mitfinanzierung dieser Massnahmen durch den Bund. Auch die Gemeinde Baltschieder hat bei der 4. Generation Projekte der A-Priorität eingereicht. Es ist dies die Langsamverkehrsüberführung über den Baltschiederbach. Zudem hat die Gemeinde sogenannte B-Priorität-Projekte (Ausführung 2028–2032)

eingbracht. Dies sind die Aufwertung der Kantonsstrasse ab dem Kummakreisel bis zur Ausserbergerstrasse, ein Fussgängersteg in den Burgerleessern über die Rhone sowie die Innernetzungen. Die Verlängerung der roten Meile von Mörel–Bitsch–Naters, Brig–Glis und Visp bis nach Baltschieder hat die Gemeinde Baltschieder als Projekt der 2. Generation eingereicht. Diese ist somit bereits Bestandteil des Agglo-Programms.

Erneuerung des Zauns zur Quellschutzzone

Der Investitionsplan 2021 sieht vor, die saisonale Einzäunung der Quellschutzzone S1 der Quelle Nr. 1 im Baltschiederthal zu erneuern.

Gemäss Richtlinien des SVGW – Fachverband für Wasser-, Gas- und Fernwärmeversorger – sind die Quellschutzzonen S1 immer einzuzäunen. An den Zaunecken soll jeweils ein massiver Stahlprofilträger einbetoniert und entlang des Zauns flexible Fiberglasstäbe mit vier verzinkten Spannstahldrähten für den Tierrückhalt angebracht

werden. Die Zaunlänge bzw. die Quellschutzzone weist eine abgewinkelte Länge von 96 m auf. Der Gemeinderat hat die Umzäunung der Quelle Nr. 1 im Baltschiederthal im freihändigen Verfahren zum offerierten Preis von Fr. 14 253.90 an die Zaunteam GmbH in Niedergesteln vergeben.

Bewilligte Baugesuche

Der Gemeinderat hat an seiner ordentlichen Sitzung folgende Baugesuche genehmigt:

- Eveline und Daniel Agner-Jerjen: Erstellen einer Umgebungsmauer, Abänderung des Vordachs und Anbringen einer Terrassenverglasung, Parzelle Nr. 661, Fischera
- Überbauung Hofstrasse 22a: Anbringen von Balkonverglasung, Parzelle Nr. 53, Hofleesser
- Mehrfamilienhaus Feldstrasse 2: Abänderungsgesuch für neu drei Ausseengeräte Luft-Wasser-Wärmepumpe, Parzelle Nr. 822, Mischi
- Mehrfamilienhaus Ringstrasse 4: Montage von Wind-, Wetter- und Sonnenschutzeinrichtungen auf den Terrassen und Anpassung des Vordachs Attika, Parzelle Nr. 691, Sittersch Eija
- Mehrfamilienhaus Hauptstrasse 46: Ersatz der Storen und Fenster, Parzelle Nr. 77, Lee
- Einfamilienhaus Dorfstrasse 16a: Ersetzen der Ölheizung durch Luft-Wärmepumpe, Parzelle Nr. 277, Dorf
- Einfamilienhaus Sennereiweg 15: Installation eines Klimagerätes, Parzelle Nr. 263, Inners Dorf

Einsprachever- handlungen Reit- wege Grosseya Projekt GGM

Zum Auflageprojekt der Signalisation zu den Tier- und Fahrverböten gingen Einsprachen ein.

Um eine einvernehmliche Lösung zu finden und die Interessen der Genossenschaft Gesamtmelioration GGM sowie der ReiterInnen zu wahren, wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

Das Ingenieurbüro Rudaz + Partner AG erarbeitet nun in Zusammenarbeit mit den Beteiligten einen Vorschlag für einen Reitweg in der Neuzuteilung, getrennt von einer landwirtschaftlichen Strasse sowie einen Reitweg, der durch das landwirtschaftliche Gebiet führt.



Post-Briefkasten versetzt

Der Gemeinderat hat der Verschiebung des Briefkastens der Post AG vom bestehenden Standort Hauptstrasse Chrimatta an die Posthaltestelle Kumba zugestimmt.

Dies bringt den Vorteil, dass die Leerung nicht mehr um 10 Uhr des folgenden Tages erfolgen wird, sondern bereits am gleichen Tag zwischen 18 und 18.30 Uhr.

Damit die Stimme am Abstimmungs- wochenende vom 26. September gültig ist!



Damit die Stimme gültig ist, müssen die offiziellen Stimmunterlagen verwendet werden. Wer brieflich abstimmt (per Post oder durch Hinterlegung bei der Gemeinde), muss zwingend:

- die persönliche, selbstklebende Etikette auf das Rücksendungsblatt **kleben**
- das Rücksendungsblatt **unterschreiben**
- bei postalischem Versand den Übermittlungsumschlag korrekt **frankieren**
- Jeder Stimmende muss seinen eigenen Übermittlungsumschlag verwenden: es ist nicht möglich, die Sendungen mehrerer Stimmenden in einem einzigen Übermittlungsumschlag zu gruppieren: der gruppierte Versand ist ungültig.
- Wenn man durch Hinterlegung bei der Gemeinde stimmt, muss der Übermittlungsumschlag in die dafür vorgesehene Urne im Inneren des Gemeindegebäudes eingeworfen werden.

Wichtig: Wer den Satz selbstklebende Etiketten verloren hat, kann schriftlich **bei der Gemeinde** gegen Entgelt einen neuen Satz beantragen.

Abstände von Lebhägen bzw. Zäunen entlang der Strassen

Der Gemeinderat hat festgestellt, dass die Lebhäge und Zäune entlang der Gemeinde- und Kantonsstrasse bei Strassenkreuzungen und Parzellengrenzen gegen die Strassen hin nicht genügend Abstand aufweisen.

Aufgrund der im kommunalen Bau- und Zonenreglement bzw. im kantonalen Strassengesetz (Art. 214) sowie der kantonalen Bauverordnung vorgesehenen 90 cm gelten für die oben

genannten Zaunabstände die Normen "Knotensichtweitenverhältnisse Sichtverhältnisse in Knoten in einer Ebene", "Knotensichtweitenverhältnisse Sicht bei Grundstücksausfahrten" sowie "Projektierung: Grundlagen von Sichtweiten".

In-Albon Schwei- zer Meisterin

Mit dem Grasshoppers-Club holte die Baltschieder Tennisspielerin Ylena In-Albon Mitte August erstmals den Titel der Schweizer Meisterin des NLA-Interklubs. Die Gemeinde Baltschieder gratuliert Ylena zu diesem nationalen Titel.

Der Abstand des Zauns ist u. a. abhängig von der Zaunhöhe. Der Minimalabstand bei der Kantonsstrasse beträgt bei einer Zaunhöhe von 1,5 m 90 cm, ab der Gemeindestrasse sind es bei einer Zaunhöhe von 1 m 60 cm. Bei einer Erhöhung des Zauns ist der Grenzabstand gemäss den Vorschriften um die Hälfte zu verlängern.

Mandat Enteignung Beton- und Kieswerk geht an Nachfolger über

Der Gemeinderat hat – zusammen mit dem Burgerrat – im Zusammenhang mit den Enteignungs- und Schätzungsangelegenheiten betreffend das ehemalige Kies- und Betonwerk am Baltschiederbach entschieden, dieses Mandat für die weitere juristische Begleitung an Martin Gsponer von der Anwaltskanzlei I&G partner, Visp, Nachfolgekanzlei von Georges Schmid, zu übertragen. Georges Schmid steht Martin Gsponer bei dessen Tätigkeiten zur Unterstützung weiterhin zur Verfügung.

Abfallentsorgung am Clean-Up-Day

Auch Baltschieder engagiert sich am 17./18. September am internationalen Clean-Up-Day. Am Nachmittag des 17. September wird die Primarschule Baltschieder mit den Aufräumarbeiten beginnen. Tags darauf wird der Verein Nachhaltiges Baltschieder auf dem Gemeindegebiet Kehrrecht, Abfall und Unrat einsammeln. Interessierte können sich um 9 Uhr beim Gemeindehaus einfinden und mithelfen.

Ab November eigenes Infoblatt

Die erste Ausgabe des "Baltschieder InfoBlatt" ist auf Ende November geplant. Neben den Gemeindeformen wird den Vereinen die Möglichkeit eingeräumt, Informationen an die Bevölkerung bzw. an die Vereinsmitglieder abzugeben.

Schülertransporte für Weiler Erb

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Schülertransporte im laufenden Schuljahr durch Taxi Zeruben AG und Postauto Oberwallis abgewickelt werden. Vormittags erfolgen diese weiterhin durch Taxi Zeruben AG. Am Nachmittag können die Schüler des Weilers Erb für den Schulweg die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Hierbei konnte man, um die Sicherheit zu gewährleisten, mit Postauto Oberwallis einen Zusatzhalt vereinbaren.

Die geschätzten Kosten pro Schuljahr für die Benutzung des Postautos werden rund Fr. 2 205.– betragen. Mit dieser Lösung können die Kosten für die Schülertransporte per Taxi minimiert werden.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Lehre erfolgreich abgeschlossen

haben folgende BaltschiednerInnen und durften dafür das entsprechende Fachzeugnis entgegennehmen: *Automobil-Mechatroniker EFZ*: Luca Millius. *Baummaschinenmechaniker EFZ*: Martin Leo Lehner. *Detailhandelsfachmann EFZ*: Loris Andenmatten. *Informatiker EFZ*: Timon Meichtry. *Kaufmann EFZ Erweiterte Grundbildung*: Leon Pfammatter. *Kauffrau EFZ*: Alena Schmid. *Laborant EFZ*: Julian Martig. *Maurer EFZ*: Seya Flückiger. *Medizinische Praxisassistentin EFZ*: Jana Schmid. *Polymechaniker EFZ*: Noah Wyer. *Sanitärinstallateur EFZ*: Julian Peter Kronig.

Die Gemeinde gratuliert den Absolventen und wünscht ihnen viel Erfolg im Berufsleben.

Naturnachmittage Kindergarten im Eijuwald

In den vergangenen Schuljahren wurden die Naturnachmittage des Kindergartens im Haberachji durchgeführt. Durch Renaturierungsarbeiten entlang des Hofkanals kann dieser Platz nicht mehr benutzt werden.

Ein Alternativstandort für die Durchführung der Naturnachmittage hat der Gemeinderat bis Ende dieses Schuljahres im Waldstück im Orte Mischi, südlich der Schmitenstrasse, gefunden.

Um die Sicherheit zu gewährleisten, wurde vorgängig durch den Forstbetrieb eine Ausfällung durchgeführt.

Kindermessen für Schulkinder der Primarschule

Die Gemeindeverantwortlichen haben in Zusammenarbeit mit den freiwilligen Lehrpersonen und Pfarrer Pascal Venetz ein Angebot für die Durchführung der künftigen Kindermessen organisiert.

Es haben sich 35 von 68 Schülerinnen und Schülern für die Teilnahme angemeldet. Die Kindermessen finden immer dienstags um 7.30 Uhr im Gottesdienstraum in Baltschieder statt, und zwar am 14. und 28. September sowie am 9. und 23. November.

Alle Eltern, Angehörigen und Gläubigen sind herzlich zu den Kindermessen eingeladen. An

dieser Stelle einen besonderen Dank an die freiwilligen Lehrpersonen und Pfarrer Venetz sowie Vikar James Kachappilly für die Zusammenarbeit und ihr Engagement.

Es ist erfreulich, dass die schön gestalteten Schulmessen in dieser Form weitergeführt werden können.

IG-Konto für die Lehrpersonen

Auf Antrag der Primarschule hat der Gemeinderat beschlossen, für die Begleichung der Schulkosten ein IG-Konto pro Klassenlehrperson und TG-Lehrperson zu eröffnen. Die Kosten für die Bankspesen belaufen sich auf Fr. 37.– pro

Konto. Bei 12 Konten fallen somit Gesamtkosten von Fr. 444.– an.

So werden die Lehrpersonen entlastet, welche dadurch die Kosten nicht mehr mit eigenen Mitteln vorschliessen müssen. Die Abrechnung wird zweimal jährlich dem Gemeinderat zur Kontrolle vorgelegt.

Bodenverkauf entlang Wüor

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Parzelle Nr. 281 zulasten des Wüors wie folgt abzutreten:

- an die angrenzenden Eigentümer der Gemeindeparzelle Nr. 870 mit einer Fläche von 27 m² Stephan Salzmänn (½) und Lucia Salzmänn-Codazzi (½)
- sowie an die Eigentümer der Parzelle Nr. 94, ebenfalls mit 27 m², Margrith und Saverio Gurnari-Nellen (½) und Peter Nellen (½)

Die kommunale Schatzungskommission hat einen Preis von Fr. 250.– pro m² festgelegt, welchen obgenannte Eigentümer inklusive Verschreibungsgebühren zu entschädigen haben für das Durchleiten des Wä-

serwassers wird der Gemeinde ein Durchleitungsrecht eingeräumt.

Wir gratulieren zum Geburtstag

- Max Gischig am 18. September zum 85. Geburtstag
- Edith Pfammatter-Andenmatten am 20. September zum 93. Geburtstag
- Leander Wenger-Lengen am 20. September zum 70. Geburtstag
- Lukas Imesch-Salzmänn am 21. September zum 70. Geburtstag
- Charlotte Kuonen-Ruffiner am 23. September zum 91. Geburtstag

Probiers mal! Einfach abfotografieren...



Unsere Verstorbene

- Ilona Marlena Breitbach, Jahrgang 1948, verstorben am 27. August 2021.



Stiller Has im La Poste

Die Schweizer Mundart-Band Stiller Has macht auf ihrer Tournee mit dem neuen Album Pfadfinder am Freitag, 24. September, 19.30 Uhr, Halt im La Poste.

Wenn die Krähen aufs Auto scheissen und die Liebe sich gen Süden verzogen hat, wenn die Pfadfinder bereits im Vorgarten stehen und die schönen Momente nur noch Sekundenbruchteile dauern, dann wird es Zeit, dass der Hase wieder Haken schlägt. Die Welt wird komplexer und

unverständlicher. Absurder und bedrohlicher. Das Einzige, was uns als Hoffnung bleibt, ist der Mann, der der Welt seine überlebensgrosse Poesie entgegenhält. Auf dass wir lachen können, wo eigentlich alles nur noch zum Weinen wäre. Endo Anaconda lässt uns nicht hängen.

Er altert auf "Pfadfinder", dem 12. Studioalbum von Stiller Has, mit philosophischer Grösse und umgibt sich mit einem neuen musikalischen Gewand, auf dass ihn auch jene endlich hören mögen, die bislang seinen weisen Worten noch nicht lauschten.



Covid-zertifizierte Veranstaltungen im Theater

Für die Theatersaison 2021/22 ist der Besuch ab 16 Jahren nur für Personen mit einem gültigen Covid-Zertifikat erlaubt. Beim Einlass ins Theater La Poste muss ein gültiges Covid-Zertifikat und ein dazu passendes Ausweisdokument mit Foto (z. B. Pass, Identitätskarte) vorgezeigt werden. Mit dieser Massnahme entfallen die bisherigen Schutzmassnahmen wie Kapazitätsbeschränkung, Maskenpflicht, Abstandsregel oder das Verbot, stehend zu konsumieren. Die Theaterbesucher können so den Kulturabend vor,

während und nach der Aufführung ohne Einschränkungen geniessen. Auf Wunsch können bei den meisten Aufführungen Plätze mit Abstand in den hinteren Reihen oder in der Galerie reserviert werden. Die besonderen Weisungen können sich sehr rasch ändern. Die Homepage www.lapostevisp.ch gibt Auskunft darüber.

Öffnungszeiten Jugi

Das Jugi Visp ist jeweils am Mittwoch (8., 22. und 29. September) von 14 bis 17 Uhr geöffnet, am Freitag (3., 10., 17. und 24. September) von 18.30 bis 22 Uhr.

Mittwoch, 15. September, 11.45 bis 17 Uhr, Jugi Visp:

Basic

Als JugiCrew Mitglied kannst du deine Ideen rund um das Jugi einbringen. Im Basic-Kurs erhältst du eine Einführung in den Bereichen, Bar, DJ und Disco, Dekoration und Einrichtung. So kannst du als JugiCrew Mitglied Verantwortung im Jugibetrieb übernehmen – Teilnahme: ab 1. OS, kostenlos inklusive Verpflegung, Anmeldung bis 10 Tage vor Kursbeginn auf www.jastow.ch/projekte-oberwallis/steps4youth/basic



Ausstellung "Position Oberwallis"

Noch bis am Sonntag, 12. September, jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr, kann in der Galerie zur Schützenlaube die Ausstellung "Position Oberwallis" besucht werden.

Mit Maria Ceppi, Pedro Rodrigues, Stefanie Salzmänn, Kathrin Zurschmitt und Camilla Steuernagel kann man eintauchen in die Erforschung der lebendigen Begegnung, in die öffentliche und private Sphäre, in die Frage wann und wo beginnen Heimat und Werke, die als Geister erscheinen – Minder die gestikulieren, grimassieren und sich ausdrücken wollen.

Aktivitäten der FMG

Die Frauen- und Müttergemeinschaft trifft sich in nächster Zeit zu folgenden Anlässen:

- Dienstag, 7. September, 19 Uhr, Pfarrkirche: Eröffnungsgottesdienst mit Aufnahme Neumitglieder.
- Montag, 13. September, 19 Uhr, Rathausaal: Vortrag "Docupass" der Pro Senectute. Anmeldungen an Tel. 079 791 30 60.
- Mittwoch, 29. September, 14 Uhr, Katzenhaus: Kreis junger Mütter: Eröffnung Vereinsjahr. Anmeldungen an Tel. 079 273 18 08.

Inserate in der vaz
Tel. 027 946 44 77

studer söhne

Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13
www.studer-soehne.ch



Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch



STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61

Visper Schützen erneut Walliser KK-Gruppenmeister

Ja, Visp-Eyholz ist gegenwärtig nicht zu bezwingen. Wie im Vorjahr holten sie sich im Riedertal den Titel mit je 200 Schuss mit dem Gewehr auf 50 m.

Sowohl in der ersten wie auch der zweiten Runde liessen sie sich das Bestresultat notieren. Mit Sandra Mazotti-Dahinden und Manuel Jeitziner waren auch die besten Einzelschützen Visper.

Das Schlussklassement der neun besten Walliser Vereine lautet: 1. Visp-Eyholz, 2009,3 P.; 2. Briglina, 1993,9 P.; 3. Sion 1, 1974 P.; 4. Savièse, 1969,2 P.; 5. Unnergoms, 1952,4 P.; 6. Glis, 1951,7 P.; 7. Mischabel-Matterhorn, 1933,4

P.; 8. Port-Valais, 1928,5 P.; 9. Sion 2, 1875,8 P.

Einzel, liegend: 1. Sandra Mazotti-Dahinden, Visp-Eyholz, 414 P.; 2. Herbert Blatter, Briglina, 409,7 P.; 3. Peter Furrer, Visp-Eyholz, 408,9 P.; 4. Fernando Jeitziner, Visp-Eyholz, 408,4 P. usw.

Einzel, kniend: 1. Manuel Jeitziner, Visp-Eyholz, 395,7 P.; 2. Martin Imhof, Briglina, 394,3 P.; 3. Romeo Zentriegen, Glis, 389,8 P.; 4. Alexandra Lengen, Visp-Eyholz, 382,3 P. usw.

Spielkalender Visper Lions NLB Damen

Sa. 11. Sept.	14.00 Uhr	Unihockey Basel Regio-UHC Visp
So. 19. Sept.	19.00 Uhr	UHC Visp-UH Lejon Zäziwil
Sa. 25. Sept.	20.00 Uhr	Nesslau Sharks-UHC Visp
So. 26. Sept.	14.00 Uhr	Waldkirch-St. Gallen-UHC Visp
Sa. 2. Okt.	18.00 Uhr	UHC Visp-Aergera Giffers
So. 24. Okt.	15.00 Uhr	UHC Visp-Floorball Uri
Sa. 30. Okt.	17.00 Uhr	UH Appenzell-UHC Visp

Spielkalender des KTV 1. Mannschaft

Sa. 11. Sept.	18.00 Uhr	KTV Visp-BSV Bern 2
So. 19. Sept.	15.00 Uhr	US Yverdon-KTV Visp
Sa. 25. Sept.	18.00 Uhr	KTV Visp-West HBC
So. 3. Okt.	18.00 Uhr	KTV Visp-HV Herzogenbuchsee
Mi. 13. Okt.	20.30 Uhr	SG Nyon-KTV Visp
So. 24. Okt.	18.00 Uhr	KTV Visp-SG Wacker 2/Steffisburg
So. 31. Okt.	17.00 Uhr	BSV Bern 2-KTV Visp

Spielkalender des FC Visp 1. Mannschaft

Sa. 4. Sept.	18.00 Uhr	FC Visp-SC Lalden
Sa. 11. Sept.	18.00 Uhr	FC Termen/Ried-Brig-FC Visp
Sa. 18. Sept.	18.00 Uhr	FC Visp-FC Miège
Sa. 25. Sept.	19.00 Uhr	US Ayent-Arbaz-FC Visp
Sa. 2. Okt.	18.00 Uhr	FC Visp-FC Steg
Sa. 9. Okt.	19.00 Uhr	FC Stalden-FC Visp
Sa. 16. Okt.	18.00 Uhr	FC Visp-FC Sierre 2
Sa. 23. Okt.	19.00 Uhr	FC Conthey-FC Visp
Sa. 30. Okt.	18.00 Uhr	FC Visp-FC Chippis
Sa. 6. Nov.	20.00 Uhr	FC Saint-Léonard 2-FC Visp

Spielkalender VBC Visp NLB Damen

Sa. 25. Sept.	17.00 Uhr	Volley Luzern-VBC Visp
Sa. 2. Okt.	14.30 Uhr	VBC Visp-VBC Aadorf I
So. 3. Okt.	15.00 Uhr	VBC Visp-BTV Aarau
Sa. 9. Okt.	17.00 Uhr	VBC Kanti Baden I-VBC Visp
Sa. 16. Okt.	16.00 Uhr	VBC Visp-VBC Glarona
Sa. 23. Okt.	18.30 Uhr	Volero Zürich-VBC Visp
Sa. 30. Okt.	14.00 Uhr	VBC Visp-Volley Köniz I
So. 31. Okt.	16.00 Uhr	G&B Scuola Volley-VBC Visp



Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

Lonza und Sittener Ingenieurschule bilden gemeinsam Mitarbeitende aus

Die Partnerschaft zwischen Lonza und der HES-SO Valais-Wallis mit dem Ziel, gemeinsame Kompetenzen im Bereich Bildung und Forschung aufzubauen, trägt Früchte: Schaffung einer gemeinsamen Forschungsplattform mit einem Budget von 5,9 Mio. Fr., Anstellung von Professoren, die auf die Bereiche Bioinformatik, Digitalisierung und industrielle Automatisierung spezialisiert sind. Auf der Ausbildungsseite: Weiterentwicklung des Studienplans und Integration von Ausbildungsmodulen innerhalb der Lonza, neues PIBS-Programm, Schaffung eines neuen Bachelor-Studiengangs. Diese Elemente der Zusammenarbeit werden es ermöglichen, auf die Herausforderungen des Wachstums und den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften in der pharmazeutischen Industrie zu reagieren.

Im Januar 2020 unterzeichneten Lonza und die HES-SO Valais-Wallis ein 10-jähriges Partnerschaftsabkommen. Der Bedarf an qualifiziertem Personal, die Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen sowie die Akquisition von Studenten waren die grundlegenden Elemente der Überlegungen der Partner, die darauf abzielten, Wissen zu teilen und Synergien zu erhöhen.

Die ersten positiven Resultate wurden an einer Medienkonferenz in Sitten in Anwesenheit von Staatsrat Christophe Darbellay, Lonza-Standortleiter in Visp Renzo Cicillini und dem Direktor der HES-SO Valais-Wallis, François Seppey, vorgestellt.

Wirkungsvolle wissenschaftliche Zusammenarbeit

Um den Herausforderungen der Industrie 4.0 zu begegnen, wurde eine gemeinsame, auf industrielle Biotechnologie spezialisierte Forschungsplattform (Advanced Biomanufacturing Lab) gegründet. Mit einem gemeinsamen Budget von 5,9 Mio. Fr. über 10 Jahre sollen industrielle Kompetenzen in der Digitalisierung, Automatisierung und Steuerung biotechnologischer Prozesse entwickelt werden.

Meisterschaftsbeginn der Hockeyaner

Am Samstag, 11. September, 17.45 Uhr, startet der EHC Visp in der Lonza Arena gegen den EHC Winterthur in die Meisterschaft 2021/22.

Die weiteren Begegnungen: 14. September: Siders-Visp, 18. September: Visp-Ticino Rockets, 22. September: Olten-Visp, 25. September: Visp-GCK Lions, 28. September: Thurgau-Visp.

Wallis bereitzustellen. Einerster Schritt wurde mit der Einrichtung des deutschsprachigen Studiengangs Biotechnologie getan, dessen Teilnehmerzahl sich zu Beginn des neuen Studienjahres verdoppelt hat", so François Seppey. Der Rahmenstudienplan wurde ebenfalls überarbeitet, um den Bedürfnissen der sich ständig weiterentwickelnden Industrie gerecht zu werden.

Bei Lonza Visp vollzieht sich das umfassendste Wachstum in der Geschichte, entsprechend ist das Know-how eine zentrale Säule des Walliser Produktionsstandorts. Um berufsreife Absolventen auszubilden, werden die angehenden Ingenieure bei Lonza in die Praxis eintauchen. Sie werden von Lonza-Mitarbeitenden an den Industrieanlagen des Konzerns ausgebildet. Diese drei Ausbildungseinheiten (Automatisierung, Scale-up, industrielle Produktion) ermöglichen es ihnen, praktische Fähigkeiten in einem Unternehmen zu erwerben. Die HES-SO Valais-Wallis beherbergt ihrerseits Lernende in Biologie von Lonza.

Qualifizierte Arbeitskräfte bereitgestellt

"Die Aufgabe der HES-SO Valais-Wallis besteht darin, qualifizierte Arbeitskräfte für das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Gefüge des

Erleichterter Einstieg für Maturanden

Lonza Visp wird immer internationaler und positioniert sich als Hightech-Standort. Dazu braucht es Aus- und Weiterbildungsangebote, die sich

von der Konkurrenz abheben. Zugleich wächst der Personalbedarf von Lonza laufend, und die Partnerschaft zielt auch darauf ab, die Zahl der Studenten zu erhöhen, die auf dem brandneuen Energypolis-Campus ausgebildet werden. Ein neuer Bachelor-Studiengang mit Praxiserfahrung (PIBS) ermöglicht Maturandinnen und Maturanden den direkten Einstieg in die Biotechnologie-Ausbildung und den Bachelor-Abschluss in acht Semestern, abwechselnd mit Studium und Praxiseinsätzen bei Lonza.

Studiengang Bedürfnis der Industrie

In der Industrie werden neue berufliche Fähigkeiten benötigt, da Datenverarbeitung und -analyse zu einem Schlüsselfaktor für den Erfolg geworden sind. Um dieser Nachfrage gerecht zu werden, hat die School of Engineering bei der HES-SO die Eröffnung eines neuen Bachelor-Studiengangs in Informatik und Kommunikationssystemen (ISC) beantragt. "Dieser Studiengang entspricht einem Bedürfnis der Walliser Industrie und der Kanton unterstützt diese Initiative, die beweist, dass das Wallis eine vollständige Wertschöpfungskette von der Ausbildung über die Forschung bis hin zur Industrialisierung aufbaut", sagt Christophe Darbellay.

Lonza-Aktie

Stand am 1. September:
Fr. 775.-
(Stand 4. Aug. Fr. 719.40)

Neue Leiterin für Kommunikation und Standortmarketing

Sandra Zenhäusern ist die neue Leiterin Kommunikation und Standortmarketing der Lonza Visp. Sie ist ab sofort Mitglied des Standortleitungsteams von Visp.

Sie stiess im vergangenen Juni von den Zermatt Bergbahnen zur Lonza Visp, wo sie für alle Marketing-, Kommunikations- und Verkaufsaktivitäten verantwortlich war. Sie arbeitete dort acht Jahre lang und war Mitglied der Geschäftsleitung.

Ihre Ernennung bei Lonza folgt auf eine Änderung in der Struktur des Kommunikations- und Marketingteams.

Als Teil der strukturellen Veränderungen wird der Leiter Kommunikation, Stefan Wyer, die Lonza verlassen, um andere Möglichkeiten ausserhalb des Unternehmens wahrzunehmen.

Mathias Forny bleibt weiterhin für die Medienarbeit verantwortlich.



BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63

■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch



visper allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Inserentarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.-
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 1. Okt.